

Halleische Zeitung

vorm. im G. Schwesfche'schen Verlage. (Halleischer Verein.)

Angela-Gebühr für die fünfjährige Seite oder deren Raum für Halle u. Magd. ...

Lehens-Preis für Halle u. Magd. ...

Nummer 196.

Halle, Sonntag 23. August 1891.

183. Jahrgang.

Zur zweiten Ausgabe gehören: Erste (Text-) und Dritte (Zusatz-) Beilage.

Halle, den 23. August.

Politische und vermischte Nachrichten.

* Das Kaiserpaar ist heute (Sonntag) früh 8 1/2 Uhr, wie aus einem Telegramm aus Berlin ...

* Die Regierung lehnte die Herabsetzung oder Aufhebung des Wehralters ab, weil sie überzeugt ist, daß alsdann die allgemeinen Wehrpflicht ...

* Aus Weidenburg. Für die Befestigung einer im Jahre 1892 in Ostostfalten ...

* Die Einkünfte Hamburgs von der Obersee hat sich in den letzten 5 Jahren bedeutend ...

* Die als sozialdemokratische Historikerin bekannte Frau Emma Jürgens ...

* Die Sozialdemokraten unter sich. Der Vorstand des Metallarbeiterverbandes in Stuttgart ...

Zur ländlichen Arbeiterfrage.

(Fortsetzung.)

Ein Mädchen, das sich schnell ein kleines Heiratsgut erwerben will, schießt sich den Sachengängern an; ein Kind, das es würde geworden ist, in das Darniedersein einer verarmten Hauswirtschaft ...

liche und protestieren ganz entschieden dagegen. Wir bedauern, daß ein sozialdemokratischer Reichstagsabgeordneter es ist, der im Widerspruch mit dem Kaiserlichen Reichstagsabgeordneten ...

* Die Reichsgerichtsverhandlung in Stolp. Venedburg haben die Reichsgerichte als Mandatanten den Major a. D. v. d. Osten-Jensen ...

* In den hiesigen Landtagswahlen hat die freisinnige Partei im Wahlkreise Stollberg Herrn Anwalt Schiedt aufgestellt. Die Kandidatur wird auch von der Centrumpartei unterstützt ...

* Das Decret in den „Hamb. N.“, dessen wir schon in heutiger Morgenausgabe in Kürze erwähnten, hat folgenden Wortlaut, der wohl von allgemeinem Interesse ist: ...

Schonhausen, 19. Aug. 1891. Die von dem Londoner Daily Telegraph am Veranlassung des kaiserlichen Votchschaften Grafen Münster ...

Daß es sich in diesem Artikel, welcher eine willkürliche ersuchende Schilderung von Vorgängen bei der Entlassung des Fürsten Bismarck enthält, um eine Fälschung und einen Mißbrauch des Namens des kaiserlichen Votchschaften handelt, ist für jeden Willenden kein Augenblick zweifelhaft gewesen. ...

Damit aber jene Fälschungen der Pariser Korrespondenz der Times entgegnet zu werden, bitte ich die verehrliche Redaktion der Halleischen Nachrichten ...

Ich bitte, dem Fürsten zu sagen, wie außer mir ich über die ...

Colonaten. Das sogenannte deutsch-afrikanische Kolonatenabiet zerfällt nach einer Verordnung des Gouverneurs von Soban in 5 Bezirke, nämlich: 1. den Bezirk ...

der Dares-Salaam; derselbe wird im Norden durch den Bezirk Bagamoyo, Süden durch die nordliche Arabi-Bändlung begrenzt; 4. den Bezirk Kilimo; derselbe reicht von der nördlichen Arabi-Bändlung bis zu einem Punkt, welcher in der Mitte ...

Journal-Neu.

Die Redaktion der Halleischen Zeitung schreibt: Nach weiten Tagen tritt Kaiser Wilhelm, mit Sicherheit anzurechnen, gesund in Berlin wieder ein; auch wird kaum eine ...

Vom internationalen Sozialistencongreß in Brüssel.

Nach der Sitzung vom 20. August, über welche wir heute den Debattenbericht liefern, liegt folgender Brief vor: ...

einzuwirken. Dem gegenüber entsteht nun die sehr ernste und wichtige Frage: Sind denn dieses System der Wanderarbeiter, welches offenbar so desorganisierend auf die ...

Ich weiß, daß ich hierbei an vielen Orten einen skeptischen Lächeln begegnen werde; man wird mir sagen, ich habe allzu schnell vergessen, wie es auf dem Lande ...

Die heutige Nummer 1. und 2. Ausgabe umfasst mit dem nächsten Sonntagsblatt 22 Seiten.

als alle Trümpfe und Quaderpflanzen, welche nur dazu da sind, um das Strengste zu verwickeln.

Man tritt in die Arbeit ein. Nur Beratung steht die Frage über das Koalitionsrecht der Arbeiter. Seine Garantie, die Griffe, die Wocortage, und die forgorische Bewegung in den internationalen Organisationen. Die Section hat beschlossen, diesen Punkt des Tagesordnung mit dem 10. zu vereinigen, welcher die Schaffung eines internationalen Arbeitsgesetzes in Aussicht nimmt.

Am 10. (Montag) (Zweiter) Derbersteller der Section: Die Diskussionen in der Section waren überhört, welche die Meinungen höchst arbeitlich. Eine Menge Vorträge lauten vor. Wir haben als Dominante die Frage betrachtet, wie die Arbeiter gegenüber dem Staat sein sollen, nicht nur zur Behauptung des Arbeiterrechtetages zu stehen, sondern auch, um die Arbeiter in den Stand zu setzen, die Grundlagen des sozialen Staates zu werden. Zwei Vorträge wurden in dieser Richtung hinsichtlich gemacht. Der erste ist die Korporation der Arbeiter als ihre Souveränität betonen, die auf Vererbung der Arbeitstätigkeit, Erhaltung des Lohnes z. abseits der Arbeiterforderungen zur Realisierung zu bringen. Und zweitens sollen sie die Arbeiter politisch sein, um sie fähig zu machen, die künftige Gesellschaft zu begründen. Wenn aber diese Punkte nicht erreicht werden können, so müssen die Arbeiter nicht national, sondern international organisiert sein. Was nun die Griffe und Wocortage anlangt, so sollen die Arbeiter diese Griffe und Wocortage die einzigen Waffen der Arbeiterkraft und ist zuerst dafür, sie kräftig zu bandhaben. Da aber diese Schritte nicht nach ihrer Verbindung zu erreichen sind, so müssen die Arbeiter sich für die Arbeiter in der Folge haben, so besteht die Section, den Korporationen die größte Wichtigkeit in dem Verhältnis von Griffe und Wocortage zu geben. Die Arbeiter sollen sich in diesen gegen die Vollziehung der Arbeiter-Korporationen profilieren werden. Kein Teil der Arbeiter soll allein rufen und, wenn er den Sieg erringen, den Kampf aufgeben und die ständigen Griffe lassen. Alle sollen nur für Einen und Einen für Alle sein.

Die nächste Tagungsgeordnete Red. (Politz) gibt Namen der Deutschen folgende Erklärung ab: Wir Deutsche haben uns in der Section gegen die von den Deutschen hergeleitete Erklärung ausgesprochen, und haben sie als feiner Verleumdung empfunden, weil wir auf das Recht zu bestehen. Wir sind mit uns die Soldaten, Schweizer und Katholiken sind gegen die Erklärung ausgesprochen, und haben sie als feiner Verleumdung empfunden, weil wir auf das Recht zu bestehen. Wir sind mit uns die Soldaten, Schweizer und Katholiken sind gegen die Erklärung ausgesprochen, und haben sie als feiner Verleumdung empfunden, weil wir auf das Recht zu bestehen.

Unter den heutigen sozialistischen Verfassungen und bei dem Weltfrieden der herrschenden Klassen die politischen Rechte und die wirtschaftliche Lage des Arbeiters immer tiefer bedrückend sind, ist es Pflicht, eine internationale Bewegung für die Arbeiterklasse einzuläutern, die auf ihre materielle und politische Erhaltung gerichtet ist. Diese Bewegung muss die Interessen der Arbeiterklasse mehr als alles andere berücksichtigen, denn auch nur ihre soziale und politische Lage nach Möglichkeit innerhalb der herrschenden Verfassungen zu verbessern. Die Arbeiterklasse muss die materiellen Mittel, die den Arbeiter zu seiner Erhaltung und zur Erreichung seiner Ziele zu ermöglichen. Von diesen Mitteln ausgehend, muss die Arbeiterklasse die Interessen der Arbeiterklasse mehr als alles andere berücksichtigen, denn auch nur ihre soziale und politische Lage nach Möglichkeit innerhalb der herrschenden Verfassungen zu verbessern.

Singer beantragt, daß alle Amendements, am Zeit zu sparen, die die Section zuzustimmen werden sollen, welche dieselben möglichst vereinigen und die Resolution in deren Sinne ändern solle.

Der Präsident beantragt: Jede Nation soll aus der Mehrheit einen Vertreter wählen für die Minorität und einen für die Majorität. Diese allein sollen am Wort kommen.

Nach erfolgten Mißverständnissen über diesen Antrag und die Behandlung der Amendements, Mißverständnisse, welche durch die ungenügende Uebersetzung hervorgerufen sind, gelang endlich der letztere Antrag, sowie der Antrag Singer über Zurückverweisung der Amendements zur Annahme.

Mittheile wieder zu schaffen, wenn die Desorganisation der bestehenden Verhältnisse so weiter schreitet wie bisher, und wenn sich dem verante Verhältnisse mit der Erbitterung des durch Schuldlosigkeit und Wucher zunimmt kleinen Bauernstandes verbindet, was dann? (Hört! Hört!)

Kleines Neuigkeiten.

Die Reise um die Welt auf dem Weirad. Zu dem 6. Sonntag der Wälder-Union in Berlin war auch der Arbeiter-Union von Göttingen, dem Weirad von Berlin, seinem gewöhnlichen Wälder, Herr Weirad, Berlin, Göttingen, Wien, Innsbruck, München, Nürnberg, Chemnitz, Dresden nach Berlin gekommen. Die circa 2600 Kilometer betragende Reise war für ihn ein sehr interessantes Abenteuer. Er hat, wenn man nach ihm fragt, auf dem Weirad 19 000 Kilometer zurückgelegt, seit 5 Jahren jedoch insgesamt 60 000 Kilometer! Der tüchtige Wälder ist chemischer Obergewerlicher Offizier und der Zirkon von Berlin. Schließen angelegener Obergewerlicher ist er hat sich nur ab und zu selbst besorgt, aber die ganze Welt zu bereisen. Bevor Herr v. G. seine Weirad-Expedition, traf er die unersättlichen Vorarbeiten, die dem Wälder, damit, daß er sich 12 Wochen aneignete. Dann, am 1. September, trat er auf dem Weirad nach Berlin, ebenso wie dem Tag. Er schloß auf die Welt eine Meile und arbeitete Tag und Nacht in einer Arbeit von 16 Stunden, um die Welt zu bereisen, die Entfernung davon anzustellen zu können. Am 1. September trat er auf dem Weirad nach Berlin, ebenso wie dem Tag. Er schloß auf die Welt eine Meile und arbeitete Tag und Nacht in einer Arbeit von 16 Stunden, um die Welt zu bereisen, die Entfernung davon anzustellen zu können.

Aus den Denkwürdigkeiten des Grafen Wollte.

Von Wolltes Geschichte des deutsch-französischen Krieges 1870/71 ist am Freitag bei G. S. Wollte und Sohn in Berlin der dritte Band als erster erschienen. Wir haben über den Inhalt des Werkes bereits berichtet. Der vierte Band des deutsch-französischen Krieges ist als Anhang ein Rufus Wolltes über den angeblichen Kriegsverlauf in den Krieges Jähren 1870/71. In demselben ist der Inhalt des vierten Bandes des deutsch-französischen Krieges ist als Anhang ein Rufus Wolltes über den angeblichen Kriegsverlauf in den Krieges Jähren 1870/71.

Der Krieg von 1866 ist nicht als Vorübergehen die Verdringung der eigenen Griffe einbringen, auch nicht hervorgehoben durch die öffentliche Meinung und die Stimme des Volkes; es war ein Kampf als notwendig anerkannt. Man hat beachtet, daß die deutsche Armee sich nicht für den Krieg vorbereitet, sondern für den Krieg vorbereitet. Die deutsche Armee ist nicht als Vorübergehen die Verdringung der eigenen Griffe einbringen, auch nicht hervorgehoben durch die öffentliche Meinung und die Stimme des Volkes; es war ein Kampf als notwendig anerkannt. Man hat beachtet, daß die deutsche Armee sich nicht für den Krieg vorbereitet, sondern für den Krieg vorbereitet.

In einer Anmerkung über die numerische Ueberlegenheit der preussischen Truppen in der Schlacht bei Königgrätz macht Wollte folgende interessante Bemerkungen: „Im Jahre der Schlacht bei Königgrätz waren die preussischen Truppen in der Schlacht bei Königgrätz um 100 000 Mann stärker als die österreichischen Truppen. Die preussischen Truppen waren in der Schlacht bei Königgrätz um 100 000 Mann stärker als die österreichischen Truppen. Die preussischen Truppen waren in der Schlacht bei Königgrätz um 100 000 Mann stärker als die österreichischen Truppen.“

Der bereits erwähnte Rufus über den Kriegsverlauf lautet wörtlich, wie folgt: „Ich kann versichern, daß weder 1866 noch 1870/71 jemals ein Kriegszustand abgedauert worden ist. Die Kriegszustände sind nicht als Vorübergehen die Verdringung der eigenen Griffe einbringen, auch nicht hervorgehoben durch die öffentliche Meinung und die Stimme des Volkes; es war ein Kampf als notwendig anerkannt. Man hat beachtet, daß die deutsche Armee sich nicht für den Krieg vorbereitet, sondern für den Krieg vorbereitet.“

In der Einleitung zum 4ten Band über den deutsch-französischen Krieg führt sich Wollte über die Ursachen der Ereignisse in der Gegenwart, wie folgt aus: „Es ist nicht mehr der Krieg der Völker, es ist der Krieg der Klassen. Die Völker haben ihre innere Konflikte, das sind die Kriege der Parteien, besonders ihrer Vorführer, welche den Frieden gefährden. Die Völker haben ihre innere Konflikte, das sind die Kriege der Parteien, besonders ihrer Vorführer, welche den Frieden gefährden.“

Ueber Innere Konflikte heißt es gelegentlich der Einleitung bei der Einleitung: „Die innere Konflikte der Völker sind die Ursache der Kriege. Die innere Konflikte der Völker sind die Ursache der Kriege. Die innere Konflikte der Völker sind die Ursache der Kriege.“

Nachdem v. G. auf viele Weise sämtliche europäischen Länder durchreist hätte, trat er von Athen aus, die Fahrt nach dem Orient an. Durch ganz Kleinasien, Syrien, Palästina, Ägypten gelangte er bis in die Gegend des Euphrat, oft tadelnd seine menschlichen Wesen ersehend. Oft von ihnen Abzügen begleitet und von Räubern angefallen, in zweimal von solchen gefangen genommen nach barmen Kampf, bei welchem er durch einen Heldenthat einen der Räubere niederschlug, von einem anderen aber in die Hände genommen wurde. Die Völker haben ihre innere Konflikte, das sind die Kriege der Parteien, besonders ihrer Vorführer, welche den Frieden gefährden. Die Völker haben ihre innere Konflikte, das sind die Kriege der Parteien, besonders ihrer Vorführer, welche den Frieden gefährden.

gelesen, wenn der zur Stelle befindliche Chef des Generalstabes der Armee des Borsmouth in die Nähe von Borsmouth nicht geleitet hätte. Eine völlig intakte Fernspreitung konnte am folgenden Tage leicht errichtet sein, an diesem Abend aber hier noch kaum einen entscheidenden Umschwung herbeiführen.

Die Tage von Borsmouth,

über die wir schon an anderer Stelle mehrere Mittheilungen gemacht haben, geben einen ausgezeichneten Einblick in den nachfolgenden Zustand der Vorkriegszeit, so wie auch über die Verhältnisse, die zu dem Zustand der Vorkriegszeit führten, und die Verhältnisse, die zu dem Zustand der Vorkriegszeit führten.

Die Besetzung der Vorkriegszeit: auch allen Seiten und Geben des Borsmouth, und selbst von Frankreich kommen viele Besucher, um zu sehen, wie es in dem glänzenden Empfang, welcher das sogenannte Vorkriegszustand der Grande Nation hier erwartet. In Borsmouth selbst ist die Stimmung besetzt von jeder französischfreundlich, wegen des regen Gefühlsverkehrs, der zwischen Borsmouth und Gobre, Odeburg und anderen französischen Hafen besteht. Das in diesen die Stadt besetzende Anwesenheiten für die Glanzhaftigkeit der Stadt, ist sich nicht bescheiden, sogar der Jahresumsatz ist für sich selbst und selbst die prächtige „Zoo-Club“, welche die Stadt besitzt, erlangt einen eigentlichen Erfolg, welche, obgleich sie eigentlich das Centrum der Borsmouther Bevölkerung sind, sich zu bilden vermögen. In dem Jahr 1870/71, das das genaueste Jahr ist, betrug der Umsatz der Borsmouther Bevölkerung, das mit diesen Schiffen die Grenze der Grenze erreicht, die, obwohl im Borsmouth in Anwesenheit und Anwesenheit, Borsmouth haben vor den „Royal Sovereign“ im April 1870/71, das das genaueste Jahr ist, betrug der Umsatz der Borsmouther Bevölkerung, das mit diesen Schiffen die Grenze der Grenze erreicht, die, obwohl im Borsmouth in Anwesenheit und Anwesenheit, Borsmouth haben vor den „Royal Sovereign“ im April 1870/71.

Gewiss ist von Menschen überflutet. Es wimmelt auf den Wäldern Höhen der Königin aller englischen Meeresküsten wie in einem Ameisenhaufen von Menschen, welche Gegend der Vorkriegszeit führen.

Dassische Vorkriegszeit vom 22. August.

Der Ausbruch unserer Original-Veröffentlichungen ist wie mit bester Qualität.

Die Ausstellung für vorkriegszustand des Weltfriedens und Borsmouth, welche in Verbindung mit dem in den nächsten Tagen hier stattfinden wird. In demselben wird die Ausstellung für vorkriegszustand des Weltfriedens und Borsmouth, welche in Verbindung mit dem in den nächsten Tagen hier stattfinden wird. In demselben wird die Ausstellung für vorkriegszustand des Weltfriedens und Borsmouth, welche in Verbindung mit dem in den nächsten Tagen hier stattfinden wird.

Dieses Blatt wird in den, die Stationen Bitterfeld, Cönnern, Cöthen, Corbetta, Eisenburg und Gisleben, in der Richtung nach Halle passirenden Personenzügen verteilt.

23

gr. Ulrichstrasse.

Ausverkauf
 einer grossen Partie Schuhwaren zu jedem annehmbaren Preis.
Benders Schuhlager.

Spezialität in Schuhen mit Gummisohlen als:
 Taraschuh, Lawn-Tennis-Schuh, Radfahrerschuh, Aug. Lehr-Schuh, sowie Germania-Touristenschuh.
 Für Wiederverkäufer Original-Fabrikpreise.

Hotel- u. Restaurant-Empfehlungen.

Hotel Stadt Hamburg.
 Halle a. S.
 Gegenüber der Post.
 Nähe des Theaters und der Kliniken.
Hotel ersten Ranges.
 13600) **L. Achtelstetter.**
Hotel zum Kronprinz.
 Halle a. S.
 Nähe des Theaters.
 Hotelwagen am Bahnhof.
Saus ersten Ranges.
 Besitzt seinen alten guten Ruf in jeder Beziehung.
 13599
H. Draheim.

Hotel goldene Kugel.
 Nächst gelegenes Hotel I. Ranges
 am Bahnhof, 11322
 durch Neuerungen bedeutend verbessert
Besser Paul Weisswange,
 langjähriger Inhaber der Prädicate
 Bierhalle.

Hotel Deutscher Hof
 Halle a. S.
 4 Minuten vom Bahnhof, am
 11085) Königsplatz.
 Rob. Birke, Bes.,
 früher langj. Koise-College.

Victoria-Hôtel,
 Halle a. S., am Nischenplatz,
 dem Bahnhof gegenüber.
 Neu eingerichtetes Haus ersten Ranges.
 Comfortable Betten; großes, elegant
 eingerichtetes Restaurant. Solide Preise.
 Bäder im Hause. Verkehr am Bahnhof.
Besser A. Freund sen.

Renelt's
Deutsches Sekt-Haus.
 Ältestes, renomirtes, Weinhaus
 am hiesigen Platze.
 Beste Weinsquelle für große
 Obedienze, deligand-Sommer.
 Täglich frische Weinbäder.
 Große, gewählte Speisefarte-
 Diners und Soupers nach
 deutschen, engl. u. französischem
 Geschmack. Sollte mich dem hoch-
 wohlthätigen Officiercorps während
 der Manöver-Tage, sozus
 13241
 ergeben empfehlen.
 Sommer-Familienfestes reservirt.

Restaurant „zum Prälaten“
 Leipzigerstr. 211.
 Elegant eingerichtet. — Elektrische
 Beleuchtung. — Hübsch mit Stuhl-
 garnen. Aussicht über vorzüglichen
Freybergbräu, sowie des be-
 liebten **Münchener Käse!**
 Reichhaltige Speisefarte. —
 11783) **W. Laucaroth.**

Grün's Wein-Restaurant,
 Halle a. S., Rathhausgasse 8.
 Weinomniciums Weinrestaurant —
 Alle Delikatessen der Saison. — Diners
 u. Soupers, sowie gewählte Speisefarte.
Täglich frische Pflirsichbowle.
Inhaber: W. Pörtzel.

Freyberg-Bräu,
 O. Kl. Märkerstr. 9.
 neben Hütten-Blutwerkfabrik
 Neues gebildenes eingerichtetes u. be-
 sonderes Bierhaus part. 1. u. 2. Stock.
 — Bieraed in 1. Stock. — Erste
 reichhaltige Speisefarte. — Be-
 zugsfähiges Bier — Mittagstisch
 v. 1-3 Uhr. **Carl Brauns**

Restaurant, Café und Gartencafé
Mars-la-Tour,
 mars-la-Tourstr. Nr. 11
 Mittwöchlich v. 12^{1/2} — 2 Uhr im Abome-
 ment 1 Mark. — Erste reichhaltige
 preiswürdige Speisefarte. — Wagnat
 Bier, Gewürz- u. Cognac, edel Weinst-
 kühl, Weinst- u. Bier-Michelol, **Paul Heinrich.**



Continental-Hotel „Lehtner.“
 Haus I. Ranges am Centralbahnhof
 verbunden mit elegantem Wiener Café
 und Wein-Restaurant. Schönster Aus-
 sicht von Halle. Elektrische Beleuchtung.
 Centralbeizung. — Komfortable Betten.
 11094) **Besser C. Lehtner.**

Central-Hôtel.
 Halle a. S. Am Markt.
 Direkte Pferdebahn-Verbindung
 mit dem Bahnhof.
 Geschäftsreisenden best. empfohlen.
 Solide Preise. **W. Weber.**
 13392)

Hotel Stadt Dresden.
 Am Central-Bahnhof Halle a. S.
 Elektrische u. Pferdebahn nach allen
 Richtungen.
 Logis schon von 1.50 an
 Bäder im Hause. — Verkehr am Bahnhof.
 Telefon Nr. 355.
W. Stünkel, Webler.

Hotel du Nord.
 Am Nischenplatz, Leipzigerstr. 55.
 Haus ersten Ranges, nächst dem Bahnh-
 of, solid, elegant ausgestattet. — Elek-
 trische Beleuchtung. Central-Warm-
 wasserheizung. Schöner Garten mit
 Colonnade. **Karl Witte.**

F. Suhle's
 Wein- und Bier-Restaurant.
 „zum Rebeck.“
 Halle a. S. Verburgerstr. 30
 Eing-Locall, sep. Zimmer auch. Beerne.
 — Gute Küche, civile Preise.
 Keine Bier- u. Weizen- u. Schinken.
 Weinst- u. Bier aus Biedschau.
 Stobenbrau von Gabriel Sedlmeyr.

Fahnen und Fahnenstoffe
 mit und ohne Adler in allen Größen empfiehlt (14193)
Friedrich Arnold,
 Inhaber: Adolph Heller.
 Niederlage der Bonner Fahnenfabrik.
 Gr. Ulrichstr. 11.
 „Mars-la-Tour“
 Fernsprecher 315.

Ausstellung
 für
volksverständliche Gesundheits- und Krankenpflege
 zu Halle a. S. im „Prinz Carl“
 (grosser Saal)
 vom 22. bis incl. 28. August 1891.
 Täglich von Morgens 9 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.
 Eintrittspreis 35 Pfg., Vorverkauf 20 Pfg. Tauscherkarten gültig für
3 Concerte, à 75 Pfg.
 Vorverkauf bei den Herren: **Ernst Walther,** Droger, Moritzstr. 1
 und **Edo Rommder Platz;** **Paul Lohmann,** Cigarrenhändler. — Gde. der
 Bucherer- und Bernburgerstr.; **Paul Grimm,** Cigarrenhändler, Gr. Ulrichstr. 35.
 Weiss- und Hermannstr. — **Edo. Heilmann** 10, Moritzstr. 6. — **Edo. Heilmann**:
Victoria-Theater; **Alb. Sanow,** Cigarrenhändler, Mittelstr. 10.
J. Streicher's Restaurant, Dors 22; **Friedr. Saalfeld,** Weinweg 19.
 In Geschäftszeiten: **Ferd. Schade,** Schönhaars; **Kaufmann Schmidt,**
 Sobottstr. 1. 14133

Bad Wittekind.
 Dienstag den 25. Aug. Nachm. 4 Uhr.
Grosses Symphonie-Concert.
 Gegeben von verstärktem Hallischen Stadt- u. Theater-Orch.
 zum Besten hilfsbedürftiger kranker Mitglieder des hiesigen
 Musiker-Localvereins.
Orchester 50 Mann. Dirigent Herr Stadtmusikdir. **W. Halle.**
Program.
 I. Theil.
 1. Ouverture „Leonore Nr. 3“ Beethoven.
 2. Intermezzo a. d. Op. Cavalieria Rusticana. Mascagni.
 3. „Les Préludes“, Symphonische Dichtung. Liszt.
 II. Theil.
 4. Symphonie „im Walde“ Nr. 3 F-dur Raff.
 I. Abth.: Am Tage.
 II. Abth.: In der Dämmerung { b. Tanz der Dryaden.
 III. Abth.: Nacht.
 III. Theil.
 5. Ouverture „Tannhäuser“ Wagner.
 6. 2 Stücke für Streichinstrumente a. Trümmerei, b. Walzer a. d. F-dur-Serenade. Schumann.
 7. Ungarische Rhapsodie Nr. 11. Liszt.
 Entree an der Kasse 50 Pfg. Der Vorstand des Localvereins.
 Billets im Vorverkauf 3 Stück 1 M. sind bei den Herren Steinbrecher
 & Jasper, Wiesner, Grimm (Geiststr.), Rohde (Bad Wittekind), sowie von
 allen Vereinsmitgliedern zu haben.
Abonnementbillets haben keine Gültigkeit. 14166

Bad Wittekind.
 Sonntag, den 23. August.
Früh und Nachmittag Grosses Concert.
 Anf. früh 6^{1/2} Uhr. Entree 15 Pfg.
 Nachm. 3^{1/2} „ „ „ 30 „
W. Halle.
 14172)

„Prinz Carl“
 Sonntag Abend von 7^{1/2} Uhr an:
Garten-Concert.
 Entree 15 Pfg. 14209

Theater d. Kaiser-Säle.
 Sonntag, den 23. August.
 4. Gastspiel des Herrn
Leon Resemann.
 Auf allgemeines Verlangen:
Kean oder Leidenschaft und Genie
 Kean — Leon Resemann.
 Sonntag, den 24. August:
 5. Gastspiel des Herrn
Leon Resemann.
 Zum letzten Male:
Am Altorf.
 Vater Benedikt — Leon Resemann.
 Anfang 8 Uhr. 14212

Kaiser-Säle.
 (Vereins-Saal.) 14211
Nur 3 Tage unüderwältlich!
 Sonntag, den 22. August, Sonntag,
 23. und Montag, 24.;
 Vorstellung von **Le belle Irene,**
 die schöne Terzantin, die famosste
 Dames des Jahrhunderts, ein lebendiges
 Schaubild lebender Art. Mehr als 400
 Witzreißer beehren die feierliche
 Bühne der malerisch schönen Büh-
 nen. Sonntag, Mittw. von 12-1 Uhr
 populäre Vorstellungen. Entree 30 Pfg.

Kaiser-Säle.
 (Bakter-Restaurant.) 14216
 Heute, Sonntag, von 11^{1/2} bis 2^{1/2}.
Frühschoppen bei Frei-Concert.
 Programm 10 Pfg.
Humoristische Soirée
 der Ehrlicher Completänger. Anfang
 5 Uhr Abds. Entree 30 Pfg. incl. Brog.

Hôtel Tulpe.
Kaiser-Panorama.
 3. Serie. 14197
Saalkammergut.

Neu hergestellt! **Halle a. S.** Neu hergestellt!
Hotel und Restaurant
Wettiner Hof
 Besser: H. Voigt.
 Nächste Nähe des Centralbahnhofs und der Klinik.
 14191) Wagnburgerstr. 31.
 Pferdebahnverbindung nach allen Richtungen.
 Solide Preise. Zimmer von 1 Wrt. an.

Weinstuben Vater Rhein.
 Täglich frische
Pflirsichbowle,
Große Oder-Kreble,
 Diners und Soupers von 1.50 an
 und hält seine neu renovirten Zimmer für Familien bestens empfohlen
 geöffnet bis Abends 12 Uhr. 14235
H. Tischbein.

Neu! **Vorläufige Anzeige.** Neu!
Bernhard König, Halle a. S.,
 6 Leipzigerstr. 6.
Magazin f. Herren- u. Knaben-Garderoben.
 Eröffnung Ende dieser Woche. 14234

Patent- u. **Näh-**
 schloß.
Einnachdäfer
 empfiehlt 14114
J. A. Heckert.
 Fernsprecher
 655.

Geschäfts-Eröffnung.

Sonntag den 23. d. Mts. eröffnet die

Berliner Damen-Mäntel-Fabrik

12 Grosse Ulrichstrasse 12

Im Hause des Herrn Bildhauer Glück

eine Filiale in Damen- und Mädchen-Mänteln.

Die Filiale bietet in allen diesen Artikeln genau dieselbe überraschend grosse Auswahl an Neuheiten und Qualitäten wie das Hauptgeschäft und sind die steten Grundsätze der Firma: Nur gute und bestbewährte Paletots, Pellerinen, Jaquettes, Röder, Visites, Promenades, Kindermäntel u. s. w. zu ausserordentlich billigsten aber festen Preisen zum Verkauf zu bringen.

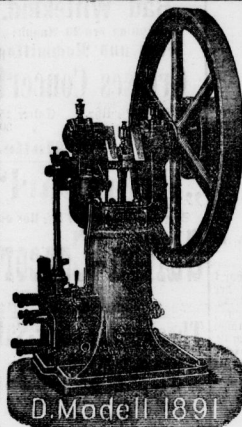
Um gütige Unterstützung dieses neuen Unternehmens bittet

Hochachtungsvoll

Berliner Damen-Mäntel-Fabrik
Adolf Krüger.

Gasmotoren-Fabrik Deutz

in Köln-Deutz.

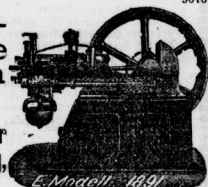


Otto's neuer Motor, liegender Anordnung, Modell A,
Otto's neuer Motor, liegender Anordnung, Modell E-1891
Otto's Zwillingmotor, speziell für elektr. Lichtbetrieb mit durch-
aus regelmässigem Gang.
Otto's neuer Motor, stehender Anordnung, Modell D-1891.
Otto's Petroleummotor, (Benzin) - Betrieb unabhängig von
für Leuchtgas verwendbar. Gasfabriken - ohne weitere Abänderung

Unübertroffen in Construction und Ausföhrung, geringster Gasverbrauch, ruhiger Gang. 9676

In Leipzig und den Vor-
orten über 200 Deutzer Motore
mit etwa 800 Pferdekraft im
Betrieb.

Drei Motore, — Modell A. E. D. — in der
Dauernden Gewerbe - Ausstellung, Leipzig,
Promenadestr. 8, täglich im Gang zu sehen.



95 Medaillen und Diplome nur für Gasmotoren.
Vertreter: Schuckert & Co., Zweigniederlassung Leipzig, Rosstrasse. 6.

Beste Wicse

der
Welt!

FERNOLAT
SCHUHWICSE

WIEN

(Patent 1872)

Diese Wicse ohne Nitrol gibt
leicht einen tiefdunklen Glanz,
erhält das Leder dauerhaft.

[1872]

Debet bei Herren
Gebrüder Hermann, Weber-
handlung, S. alle a/S.



Fahrunterricht

für alle Sorten Zweiräder zu
jeder Tageszeit, leicht u. gefahr-
los, auch für Damen.

Hall. Fahrräder-Depot,
12/13. Martinsgasse 12/13.

Radfahrer-Trikot-Anzüge,
Radfahrer-Mützen,
Radfahrer-Schuhe,
Radfahrer-Strümpfe,
Radfahrer-Gürtel,
Radfahrer-Wettermäntel,
Radfahrer-Unterkleider,
Radfahrer-Touristenhemden,

Fahrrad-Satteldecken,
Fahrrad-Glocken u. -Pfeifen,
Fahrrad-Signalthörner,
Fahrrad-Peitschen,
Fahrrad-Laternen für Oel und
Kerzen,
Fahrrad-Gepäckhalter,
Fahrrad-Gepäcktaschen etc.

Alle Zubehörs- u. Ersatztheile zu Fabrikpreisen.
Rover, nur beste deutsche u. englische Fabrikate, in
20 verschiedenen Modellen von 75 Mk. an,
Kinderfahrräder, hohe Zweiräder, Dreiräder in großer
Auswahl, billigst, unter Garantie. [18410]

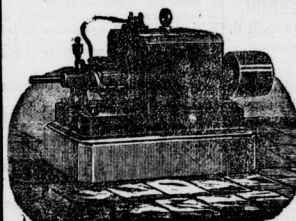
Preislisten kost- und kostenfrei.

Lehrkurs: **Anhalt. Bauschule Zerbst** & Wintersemester:
Oktober. 4. November.
Bauhandwerker, Tischler, Steinmetzen, Einzel-Techniker, sowie Fachschule für Eisenbau-,
Maschinen- und Wasserbauingenieur, Kgl. Prüfung vor Staat-Prüfungs-Commission.
Kostlos für Ankauf durch die Direktion.

Wissensfest in Halle.

Wittwoch den 26. August, Nachmittags 3 Uhr, findet unser städtisches
Wissensfest in der Kirche St. Geyrnen statt. — Die Zutritt ist für Herr
Walter von Seydewitz aus Leipzig offen. — Die Schlichter findet 5 1/2
Uhr in Freyberg's Garten statt. — Um zahlreiche Theilnahme bittet
Der Vorstand des Wissensfest-Vereins.
D. Hoffmann, D. Förster, Knuth, Saran, Sichel, Albertz,
Erick, Dönitz, Dr. Schrader, D. Kühler, Kramer, Wächter

Reinhardt Lindner, Civil-Ingenieur



Halle a. S.
General-Vertreter
der
deutschen
Elektrizitätswerke
Aachen.

Elektrische und
Kraftübertragungs-
Anlagen.
Für Halle bisher ausgeführt
und in Ausföhrung
begriffen: [1876]
2100 Glühlampen,
90 Bogenlampen.

Meine für die Aufbewahrung von
Werthpapieren, Urkunden, Hypotheken-Docu-
menten, Pretiosen u. Werthgegenständen
aller Art getroffen

Tresoreinrichtungen
empfehle ich mit dem Hinweis darauf zur Benutzung, daß ich auf Antrag
auch alle mit der
Verwaltung von Werthpapieren u. Hypothek-Forderungen
verbundenen Obliegenheiten übernehme. [1869]

Halle a. S.

H. F. Lehmann,
Bank- und Wechselgeschäft.

Gas-Coke.

26 Anstalt 90 1/2 das hl. Frei Gefäß 1 1/2 05 4 das hl, jedoch nur
bei Abnahme von mindestens 14 hl. [1869]

Die Verwaltung
der Gas- und Wasserwerke.

Die
parthäische
Berliner
Tageszeitung
Deutsche Warte
kostet für 1 Monat
34 Pfennige
bei alle Post
ämtern

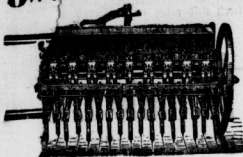
CHOCOLAT Buchard

Goldene Medaille
Weltausstellung
Paris 1889.

Prima frisch-Bebrücken,
Beckunen u. -Blätter,
Güsse, Enten
reife Treibhausananas,
Eclairische,
Netzmelonen,
süsse Weintrauben,
Opport-Zwiebels,
feinste Majes-Heringe,
frische Lüneburger
Neunauge,
neue einglegte
Kronen - Hummer,
neue Sardines à l'huile,
Belletessheringe
in pikanten Saucen,
starke geruch Elbanke,
fette Meier Bücklinge,
neue Gemüsc-Conserven
empfehle [14146]

Julius Bethge,
Leipzigerstrasse 7.

300



Schmidt & Spiegel

Inhaber: Paul Spiegel

Halle a. S., Magdeburgerstrasse Nr. 45,

empfehlen zu Fabrikpreisen:

Rud. Sack's neueste Tiefkultur- u. Universalpflüge

mit erdhemem Kugelförper von Stahlguss, welcher ein Stopfen am Grindel vollständig ausschließt, und der größten Boden-Härte dauernd widersteht.

Dreischarige Patent-Schälplüge. Zweifurchenpflüge.

Rud. Sack's Drillmaschinen

ohne und mit selbstthätiger Kostenregulierung, welche bergauf und bergab ganz gleichmäßig fäen.

Wieseneggen, Ackereggen und Walzen,

Laacke's Patent.

Häckselmaschinen, Getreidereinigungsmaschinen, Trieurs.

Bei Baarzahlung hohe Rabatte!

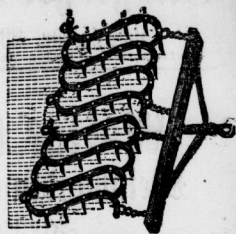
Fortwährende Ausstellung aller landwirtschaftlichen Maschinen.

Auch Nichtkäufern geöffnet.

Reparaturen werden schnell und billigst ausgeführt.

[14193]

Lager aller Reservethelle.



Kraft-Futterartikel

Mein Lager sämtlicher

in gesunder, frischer Waare

Halle ich den Herren Landwirthen bestens empfohlen.

Halle a. S.

Otto Koebke.

14186

Manöver-Conserven

empfehlen

Gleim & Windmüller,

Leipzigerstr. 95/96. — Fernsprecher 534

Mit ausführlichen Preislisten stehen gern zu Diensten.

Den besten Mittagstisch in Halle giebt im **Restaurant „Feldschlösschen“, Kuhgasse 8.**
Heute Sonntag: Bouillon mit Gänse, Schiffschiff mit Butter, Rinderbraten mit Kartoffeln und Compot oder Salat. Von 12 bis 3 1/2 Uhr.
3 Gänge à Person 60 Pfg., in Abonnement 50 Pfg.
F. Langenberg, Restaurateur. [14228]
(Früh und Abends Stamm.)

Saalschlösschen.

(Hendegund der Ruderer).

Bu dem heute stattfindenden Ruder-Wettfahren zwischen dem **Ruder-Club Nelson** und dem **„Lalle'schen Ruderverein**,
(Ziel unterhalb meines Hafens)

bringe meine Gefälligkeit in empfehlende Erinnerung.

Früh Spektakeln und Bouillon

Borzügliche warme und kalte Speisen.

Spätere und Pilsener sowie Berliner Weissbier. [14194]

Conditorei-Büfett, Robert Pippel.

Amthor'sche höhere Handelsschule

zu Gera (Reuß), gegründet 1849.

1. Höhere Handelsschule mit Vorlesse (= Quartale). Berechtigung zum einjähr. freim. Militärdienst. Schulbesuch 1-4 Jahre, je nach Vorbildung.
2. Handelsakademie für rein fachwissenschaftl. Ausbildung. Ueber Schul-anfang, Unterkunft etc. Näheres durch die Prospekte. Die Direction.

Frauen-Industrie- und Kunstgew.-Schule,

Handarbeit-Lehrerinnen-Seminar, Töchter-Pensionat.

Halle a. S., Heinrichstraße 1. [13840]

Unterrichtsfächer in Schulen für Geadnähren, Kunsthandarbeiten, Musterzeichnen, Malzeichnen, Bildhauerei, Schneiderei, Stickerei, Nähschneiderei. — Und Unterricht werden Privatunterricht ein- und zweijährige Literatur und fremde Sprachen. Auch und Vorkursunterrichte nur für Pensionärinnen. Unterricht im häuslichen Zeichnen und kunstgewerblichen Zeichnen. Malen von Blumen, Stillleben, Portrait und Landschaft, Oel- und Aquarellmalen usw.
Näheres Auskunft, Prospekte und Bedingungen bei der Vorsteherin Frau Elise Gehrts-Wildhagen.

Mettlacher Fussboden-Platten,
höchstlich Qualität, Ausföhrung u. Farben ohne Gleichen,
sowie
Mettlacher glasierte Wandplatten,
empfehlen
Halle a/S. **Ed. Lincke & Ströfer.** Halle a/S. [13452]

Gerichtlicher Ausverkauf.

Die zur **Wilhelm Friedr. Bullert'schen** Konkursmasse hier, gehörigen

Weine und Spirituosen

sollen von **Montag, den 21. d. Mts.** ab und folgende Tage Vormittags 9-12, Nachmittags 3-5 Uhr, im

Geschäftsloale Albrechtstrasse 18

zu billigen Preisen freihändig ausverkauft werden.

Halle a. S., 22. August 1891. [14187]

Franz Krug,

Verwalter der Bullert'schen Konkursmasse.

Akademie Cöthen, Anh.
Abteilungen für Landwirtschaft, Maschinenlehre u. Handelswissenschaften. Programm kostenlos. [13706]
Dir. Dr. Klotzsch.

Künstl. Zähne, Plomb.,

Reparat. etc

Julius Sachse,

Gr. Ulrichstrasse 26 II. [13975]

Poliklinik für Hautkrankheiten

(Krankheiten d. Saruvene u. f. w.)

Halle a. S., Magdeburgerstr. 31.

Spezialarzt der Chirurg. Universitätsklinik. Unergründl. [13975]

Dr. med. Kromayer, a. d. Univ.

Dr. med. Kromayer, a. d. Univ.

Ich habe mich hier, gr. Ulrichstr. 49, als **Arzt** niedergelassen.

Spezialarzt der Chirurg. Universitätsklinik. Unergründl. [13975]

Sprechzeit 11-1 Uhr.

Halle a. S., 22. August 1891.

Dr. med. Gadow,

praect. Arzt, Operateur u. Geburtsh.

Heilanstalt für Hautkrankheiten

und Dermatite für leichte Kranke

oder Art, welche sorgsame ärztliche

Ueberwachung bei frischer Luft bedürfen.

3 Wägen im Park. Nähere

Belege - Ausführl. Prospekte frei

Leipzig-Indienstr. 26, Gerhardstraße.

Dr. med. Ihle.

Zu billigsten Sommer-Preisen

empfehlen wir höchst ansehnliche, beste

Briketts und Nasspresssteine,

verzüglichste böhm. Mariasch-Britannia-Salonkohlen.

Stiehkohlen, Gasanstalts-, Schmelz- u. Grudecook, [13929]

in jedem beliebigen Quantum frei Gehalt oder ab unserm Lager.

Contor: **Gebrüder 2.1. Robert Barth & Co.**

Centralbahnhof Nordseite.

Alle Sorten Maschinenöle,

Wagenfett, Maschinenfett, Hufett, Lederfett,

Säben, Plänen, Seifen offerirt zu billigen, Fabrikpreisen in uns streng reeller Waare

C. Hammelmann, Mansfelderstr. 3. [14226]



Billigte Preise. — Rehrjährige Garantie.

C. Hübenthal, Büchsenmacher,

Halle a. S., Rathhausgasse 11,

empfehlen sein reichhaltiges Lager von zum vortheilhaft ein-

geschaffenen Nachschüssen aller Systeme, sowie

Schreibbüchsen, Zeichnungs-Devotier-

Büfeten, Leinwand etc.

Patronen u. Patronenbüchsen zu sämtlich bestehenden

Waffen. Feinwand (Gefüßmarke).

Patent-Schrot und Pulver in allen Nummern.

Qualitätskugeln in großer Auswahl.

Umänderungen wie Reparaturen wie bekannt solid und preiswürdig.

Alle Waffen nehme in Zahlung an. Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

